

Qualitätsmanagement Studium und Lehre

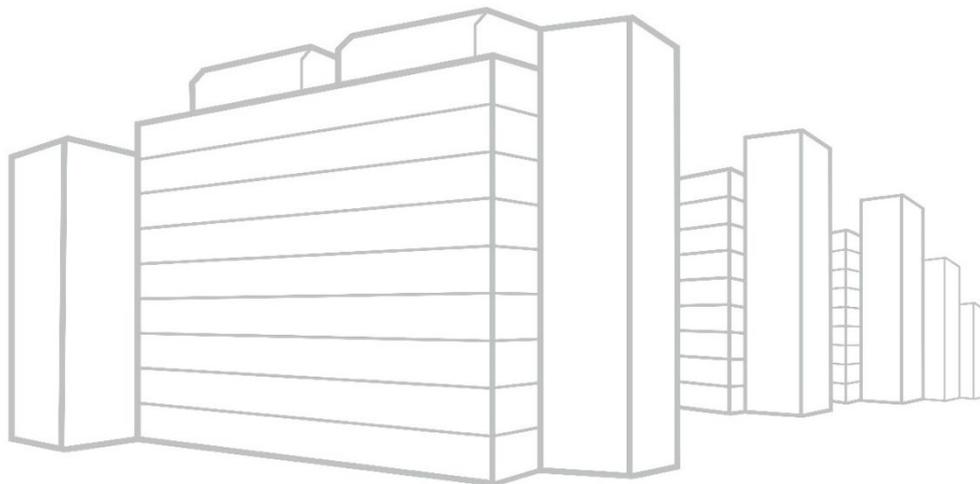
Zertifikat

für den Studiengang der Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft

Psychologie mit Schwerpunkt Experimentelle Psychologie und Neurowissenschaft, Master of Science

Der Studiengang hat das Verfahren zur Zertifizierung von Studienangeboten im Qualitätsmanagementsystem Studium und Lehre der Universität Bielefeld durchlaufen. Das Rektorat hat am 22.02.2022 über den Abschluss des Verfahrens beraten und die Zertifizierung ausgesprochen.

Die Zertifizierung ist zeitlich befristet bis zum 30.09.2030. Sie entspricht der Akkreditierung gemäß § 7 Hochschulgesetz NRW.



Die Universität Bielefeld ist seit November 2021 systemakkreditiert. Sie darf das Siegel des Akkreditierungsrats für Studienangebote verleihen, die im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems Studium und Lehre geprüft und durch das Rektorat der Universität Bielefeld zertifiziert wurden.



- Qualitätsbericht -

1. Eckdaten des Studiengangs

Bezeichnung	Psychologie mit Schwerpunkt Experimentelle Psychologie und Neurowissenschaft
Abschlussgrad	Master of Science
Studienstart ¹	Wintersemester 2022/23
Jeweiliger Studienbeginn (Aufnahme)	<input checked="" type="checkbox"/> nur Wintersemester <input type="checkbox"/> nur Sommersemester <input type="checkbox"/> Winter- und Sommersemester
Ansprechpartner*innen	Prof. Dr. Gernot Horstmann Prof. Dr. Johanna Kißler
Verantwortliche Fakultät	Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft
(ggf.) weitere anbietende Fakultäten	-
Unterrichtssprache	Deutsch
Regelstudienzeit	4 Semester
(ggf.) Besonderheiten	-

2. Kurzinformationen zum Studiengang

Der Studiengang vertieft und erweitert die in einem B.Sc. Psychologie begonnene Ausbildung mit dem Schwerpunkt der methodischen und inhaltlichen Kompetenz in Experimentalpsychologie und Neurowissenschaft.

Der Schwerpunkt besteht aus zwei Säulen. Die erste Säule bildet die Vermittlung der für eine Forschungstätigkeit im genannten Bereich notwendigen methodischen Kompetenzen. Diese umfassen insbesondere vertiefte Kenntnisse wichtiger einschlägiger Methoden (z. B. Eye Tracking, EEG, fMRI), sowie die Praxis der Programmierung apparativer Forschungsinstrumente in den in der Psychologie gängigen Programmiersprachen (z. B. Python, MatLab), sowie praktische Kenntnisse der Programmierung der Auswertungskaskaden in aktuellen statistischen und datenanalytischen Programmierumgebungen. In einem neurokognitiven Projekt werden die erworbenen Kenntnisse weiter integriert.

¹ Zum Wintersemester 2011/12 wurde das Studienmodell der Universität Bielefeld umfassend überarbeitet. Bei einem Studienstart vor Oktober 2011 wird daher hier der Start des Studienmodells angegeben.

Die zweite Säule vertieft im Bereich kognitive Neurowissenschaft zunächst Themen der Grundlagenforschung. Kognitiv ist hier im Sinne der Informationsverarbeitung zu verstehen und umfasst neben Aufmerksamkeit, Gedächtnis, Wahrnehmung etc. auch Motivation und Emotion. Weiterhin schlägt der Bereich Neuropsychologie und klinische Neurowissenschaft eine Brücke zwischen den grundlegenden Inhalten der Neurowissenschaften und ihrer Anwendung im Bereich der Arbeit mit und Forschung an Menschen mit Hirnschädigungen. Beispielhafte Themen sind Übersichten über und vertiefte Kenntnisse von neuropsychologischen Störungsbildern infolge von Hirnschädigungen, apparative und verhaltensorientierte Untersuchungsmethoden sowie einschlägige Rehabilitationsansätze.

Neben der experimentalpsychologischen und neurowissenschaftlichen Spezialisierung vertieft und erweitert der Studiengang die Kenntnisse der methodischen Grundlagen der Psychologie, der computergestützten Datenerhebung, der Modellierung und Analyse von Daten, der Erhebungsplanung und der Beantwortung von evaluativen Fragestellungen. Darüber hinaus werden fortgeschrittene psychometrische Grundlagen der psychologischen Diagnostik, die Vertiefung der Theorie, Konstruktion und Anwendung psychologischer Tests sowie neuere Entwicklungen der Testtheorie und Testkonstruktion vermittelt.

3. Studienverlauf / Modulliste

Informationen zum Studienverlauf finden sich in der [Studieninformation](#). Dort ist die Modulstrukturabelle auch in den Fächerspezifischen Bestimmungen veröffentlicht. Es folgt eine grafische Darstellung des Studiengangs:

M.Sc. Psychologie mit Schwerpunkt Experimentelle Psychologie und Neurowissenschaften

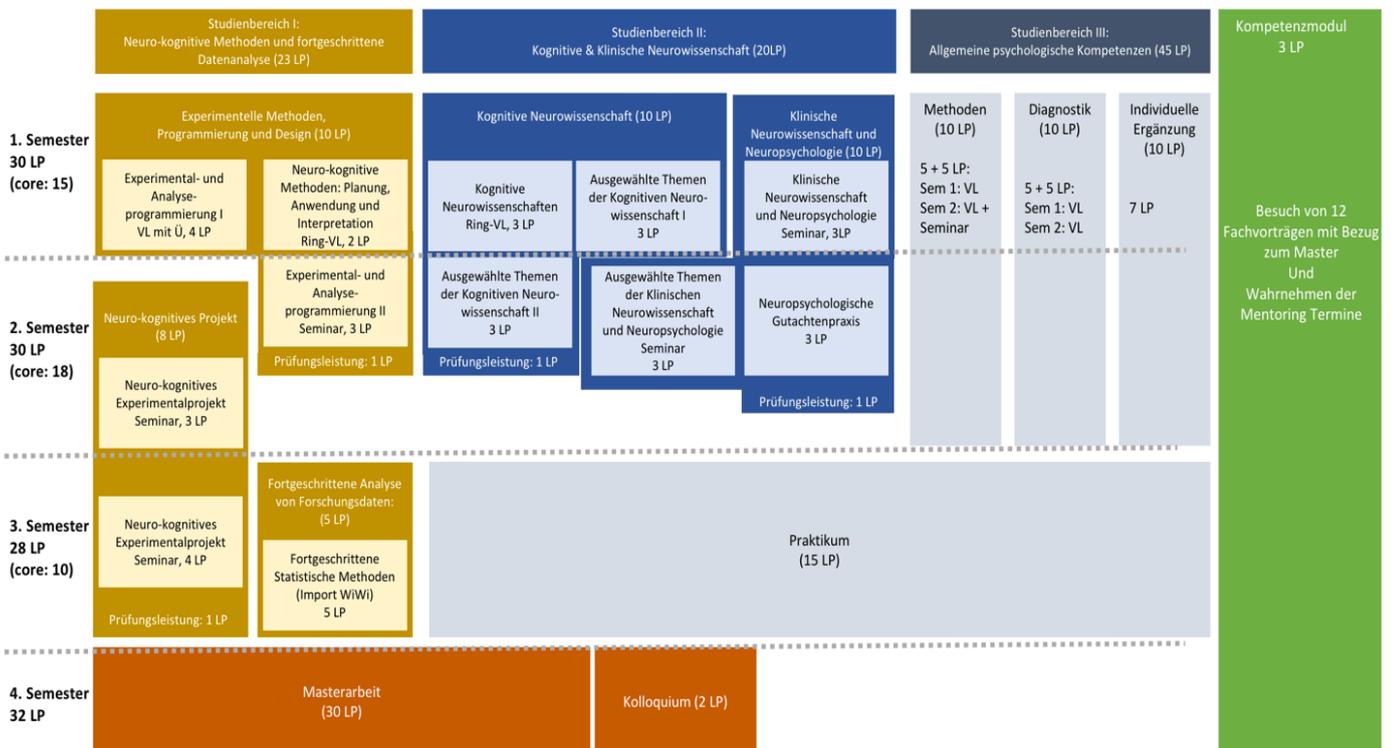


Abbildung 1: Studienverlauf

4. Allgemeine Informationen zum internen Zertifizierungsverfahren

Die Einrichtung neuer Studiengänge und die Weiterentwicklung bereits bestehender Studiengänge der Universität Bielefeld orientiert sich am PDCA-Zyklus (Plan - Do - Check - Act). Ziel der internen Verfahren ist die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Studiengänge und Studiengangsvarianten. Die Zertifizierung (entspricht bei Bachelor- und Masterstudiengängen der Akkreditierung) durch das Rektorat erfolgt mindestens alle acht Jahre, für die Studiengangsvarianten des Master of Education alle sechs Jahre. Vorbereitet wird die Zertifizierung von der zentralen Lehrkommission, welche dem Rektorat eine Beschlussempfehlung vorlegt. Die Umsetzung der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung wird von der Abteilung Qualitätsmanagement Studium und Lehre (zentrales QM) geprüft und nachgehalten.

Spätestens alle 4 Jahre müssen externe Expert*innen in ein internes Verfahren eingebunden werden. Die Gruppe der externen Expert*innen setzt sich zusammen aus mindestens zwei Fachvertreter*innen, mindestens zwei Berufspraktiker*innen und mindestens zwei Studierenden. Zusätzlich kommen je nach Verfahren weitere Personen hinzu, zum Beispiel Vertreter*innen von Ministerien oder Expert*innen für die Lehrer*innenausbildung. Dabei betrachten und bewerten die Expert*innen die jeweiligen Studiengänge und Studiengangsvarianten auf Grundlage der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung und geben weitere Hinweise auf Themen, die das jeweilige Fach oder die Externen aufgrund der Unterlagen in das Gespräch einbringen. Die Expert*innen in diesem Verfahren sind unter 6. aufgeführt.

An der Universität Bielefeld sieht der Monitoring-Prozess für die Studienangebote wie folgt aus:

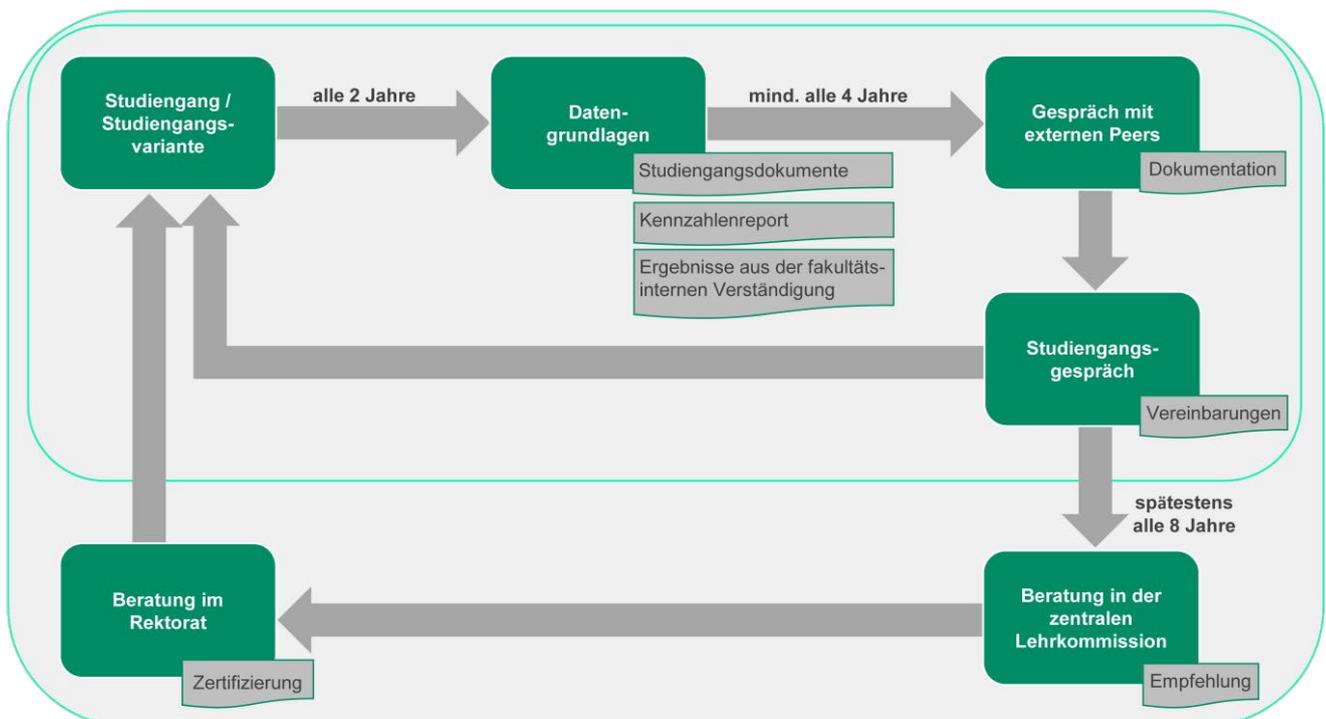


Abbildung 2: Monitoring-Prozess im QM Studium und Lehre

Weitere Informationen zu den internen Verfahren im Qualitätsmanagement Studium und Lehre der Universität Bielefeld finden Sie unter www.uni-bielefeld.de/qm.

5. Zentrale Prozessschritte in diesem Zertifizierungsverfahren

Gültigkeit der vorherigen Akkreditierung	Entfällt, da es sich um eine Neueinrichtung handelt
Daten der Einbindung externer Expert*innen	26.05.2021
Beratung über die Einhaltung der fachlich-inhaltlichen Kriterien der StudakVO NRW durch die externen Expert*innen	wurde von der Fakultät bestätigt
(ggf.) Beratung über die Einhaltung der lehrer*innenbildenden KMK-Standards durch die externen Expert*innen	nicht erforderlich
(ggf.) Berücksichtigung der Stellungnahme von Ministerien und/oder Verbänden	keine Stellungnahme erforderlich
Einhaltung der Kriterien der StudakVO NRW	wurde vom Dezernat Studium und Lehre bestätigt
Zusage, dass die Lehrkapazität für die Dauer der Zertifizierung ausreichend vorhanden ist	wurde von der Fakultät bestätigt
Daten der Studiengangsgespräche	26.11.2021
Datum der Empfehlung der zentralen Lehrkommission	24.01.2022
Datum der Zertifizierungsentscheidung im Rektorat	22.02.2022
Intern zertifiziert/akkreditiert bis	30.09.2030

6. Einbindung externer Expert*innen in diesem Zertifizierungsverfahren

Name	Funktion	Hochschule / Arbeitgeber
Prof. Dr. Katja Fiehler	Fachvertreterin	Justus-Liebig-Universität Gießen, Professor for Experimental Psychology "Perception & Action"
Prof. Dr. Henrik Singmann	Fachvertreter	Lecturer University College London, Experimental Psychology
Prof. Dr. Kathrin Finke	Berufspraktikerin	UKJ Jena, Klinik für Neurologie, Psychologische Leitung Gedächtniszentrum
Dr. Peter Fuchs	Berufspraktiker	Head of Analytics, 29FORWARD AG
Kristina Ottersbach	Studierende	Universität Bielefeld, Studentin im Master Public Health
Andrea Dietrich	Studierende	Universität Bielefeld, Studentin im Master Public Health

7. Inhaltlicher Bericht zum Zertifizierungsverfahren und Ergebnis des Verfahrens

Der neu eingerichtete Masterstudiengang Psychologie mit Schwerpunkt Experimentelle Psychologie und Neurowissenschaften (Master of Science) hat das Qualitätsmanagementsystem erfolgreich durchlaufen. Er wurde fachintern und durch die externen Expert*innen eingehend betrachtet.

Die externen Expert*innen bewerteten vor allem das Mentoringkonzept durchweg positiv. Hinsichtlich der gelehrt Programmiersprachen gaben sie konkrete Empfehlungen, es sollte deutlich werden, welche im Studium gelehrt werden (auch in Abgrenzung zu anderen Studienangeboten) und welche man ggf. im Rahmen der Individuellen Ergänzung zusätzlich erlernen kann. Das Fach solle zudem flexibel auf Anforderungen von außen reagieren und ggf. Anpassungen hinsichtlich der Programmiersprachen vornehmen.

Ein Schwerpunkt des Verfahrens war der Mentoringansatz mit dem studienbegleitenden Kompetenzportfolio, der sehr vielversprechend erscheint. Der Einsatz soll evaluiert werden und Möglichkeiten der Übertragbarkeit geprüft werden. Da es sich um einen neuen Studiengang handelt, konnten die Kennzahlenreporte nur bedingt Auskunft geben. Im Blick behalten werden sollen die Befragungsdaten zu Internationalisierung und Berufsfeldorientierung.

Im internen Zertifizierungsverfahren wurde festgestellt, dass insbesondere die Anforderungen der Studienakkreditierungsverordnung, einschließlich der systematischen Umsetzung der in Teil 2 (formale Kriterien) und 3 (fachlich-inhaltliche Kriterien) dieser Verordnung genannten Maßgaben, eingehalten werden.

8. Beratung in der zentralen Lehrkommission

Die zentrale Lehrkommission hat in ihrer Sitzung vom 24.01.2022 die getroffenen Vereinbarungen positiv zur Kenntnis genommen und den Studiengang zur internen Akkreditierung / Zertifizierung (ohne Empfehlungen oder Auflagen) empfohlen.

9. Zertifizierungsentscheidung

Das Rektorat der Universität Bielefeld hat in seiner Sitzung am 22.02.2022 die Akkreditierung / Zertifizierung des Masterstudiengangs Psychologie mit Schwerpunkt Experimentelle Psychologie und Neurowissenschaften (Master of Science) ohne Auflagen und Empfehlungen beschlossen. Die Zertifizierung gilt bis zum 30.09.2030.